



Alles für Ihre Gesundheit

Sehr geehrte Frau Doktor,
sehr geehrter Herr Doktor,

der Gesetzgeber hält uns an, die Versorgung Ihrer Patienten,
mit dem wirtschaftlichsten Produkt zu gewährleisten.
Wir wollen Ihre Patienten bestmöglich, unter Berücksichtigung
dieses Wirtschaftlichkeitgebots versorgen.

Dieses Verordnungshandbuch ist produktbezogen,
mit Hilfsmittelnummern lt. dem gültigen Hilfsmittelverzeichnis,
jedoch firmen- und markenneutral gehalten.

Eine Verordnung lediglich unter Angabe der Produktbezeichnung
gewährleistet eine bestmögliche Auswahl des geeignetsten Hilfsmittels.

Wir hoffen, Ihnen mit diesem Verordnungshandbuch Ihre tägliche Arbeit zu erleichtern.

Für Fragen stehen wir Ihnen unter Tel.: (0 68 21) 93 21 35 und E-Mail: info@servo-med.de
gerne zur Verfügung

SERVOMED GMBH, Friedrichstr. 171, Einstein Palais, 10117 Berlin.

Alles für Ihre Gesundheit

Unser Ziel ist es ein umfassendes, den Bedürfnissen der Leistungserbringer, Leistungsempfänger und Leistungsträger gerecht werdendes Hilfsmittelsortiment vorzuhalten und darüber hinaus ein Vollsortiment, wie es wohl z. Zt. einmalig im Sanitätshauswesen ist, in unserem Produktkatalog anzubieten.

Mit der Verabschiedung der Gesundheitsreform 1993 trat ein Wandel in der Betrachtungsweise von Heilmaßnahmen bei den Ärzten ein, der sich fortgesetzt durch die Gesundheitsreformen der jüngeren Vergangenheit manifestiert hat und nun zum 01.04.2007 in ein vollständig neues Gesetz mündet das die Leistungserbringer und Kostenträger zu Marktwirtschaftlichem handeln bringen soll und erstmals rein wettbewerbsorientierte Strategien von den Beteiligten verlangt.

Es wird sowohl vom Patienten die Bereitschaft gefordert partielle oder vollständige Kostenübernahme von Heilmaßnahmen und Heilmitteln sowie Medikamenten zu akzeptieren als auch von den Kostenträgern und Versorgern, Kosteneinsparungen in volkswirtschaftlich bedeutendem Umfang bei den Hilfsmitteln umzusetzen. Damit ist aber auch bei Patienten und den Kostenträgern der Anspruch auf Leistungsvergleiche nicht nur gerechtfertigt sondern geradezu zwingend.

Diesem Sachverhalt folgend hat sich das Unternehmen entschlossen, ergänzend zu dem bisherigen Geschäftsfeld, den Kostenträgern, günstigste Beschaffungspreise für Hilfsmittel mit schnellster Patientenversorgung bundesweit als Vertragspartner anzubieten und auf die üblichen Zuzahlungen, die der Leistungsempfänger zu erbringen hätte, gänzlich zu verzichten.

Gleichermaßen beliefern wir auch den Fachhandel Sanitätshäuser, die Apotheken auch über die Pharma-Großhändler sowie Kliniken und Senioren- und Pflegeheime. Mit wettbewerbsfähigen Rabattstufen ausgestattet und einem schnellen Lieferservice sind wir ein fairer Handelspartner für Gewerbe und Institute.

Auch der private Verbraucher als autarker Kunde und mündiger Konsument wird akzeptiert und kann, wenn auch mit Einschränkungen, seinen individuell vorhandenen Bedarf zu decken.

Berlin im Februar 2007

Produktgruppe	Seite
Fuß / Knöchel	1-3
Knie	4-5
Hand / Arm.....	6-7
Schulter	8
Rumpf / Hüfte	9-12
Hals	13
Einlagen.....	14-15
Diabetes	16
Schuhzurichtung.....	17
Kompression.....	18-20
Inkontinenz	21
Bruchbänder	22
Brustprothesen	23
Reha	24-26
Medizintechnik.....	27
Dekubitus.....	28
Sitz- und Lagerungshilfen.....	29
Technische Orthopädie.....	30

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Achillessehnenbandage HMV-NR: 05.02.01.1</p>		<p>Achillessehnenbandage HMV-NR: 05.02.01.1 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Reizzustände der Achillessehne 	<p>Kompressionsbandage. Die Silikonpelotten links und rechts entlasten die Achillessehne. Die Bandage ist mit einem Fersenkeil von 1 cm ausgestattet.</p>
<p>Funktionssicherungsbandage für den Knöchel HMV-NR: 05.02.02.0</p>		<p>Funktionssicherungsbandage für den Knöchel HMV-NR: 05.02.02.0 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schädigung des Sprunggelenkes inkl. des Bandapparates • Kontusionen • Distorsionen • Postoperativ chronische Instabilität 	<p>Unelastische Bänder zur Begrenzung der Pro-/Supination. Elastische Bänder zur individuellen Kompression um den Knöchel.</p>
<p>Stabilisierungsbandage für den Knöchel HMV-NR: 05.02.03.0</p>		<p>Stabilisierungsbandage für den Knöchel HMV-NR: 05.02.03.0 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schwere Distorsion • Kapsleinrisse • Nachbehandlung von Frakturen 	<p>Stabilisierungsschienen verhindern das seitliche Umknicken und unterstützen die Abrollbewegung.</p>

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Kniebandage mit Pelotte HMV-NR: 05.04.01.0</p>		<p>Kniebandage mit Pelotte HMV-NR: 05.04.01.0 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Chondropathia patellae • Meniskusschäden • Leichte Gonarthrose • Posttraumatische Reizzustände 	<p>Druckentlastung der Patella durch Silikoneinlage. Anatomisches Gestrück. Ungestörter Blut- und Lymphabfluss im Kniekehlenbereich.</p>
<p>Knieführungsbandage mit anformbaren, seitlichen Gelenkschienen HMV-NR: 05.04.02.0</p>		<p>Knieführungsbandage HMV-NR: 05.04.02.0 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Leichte Bandinsuffizienz • Dehnungen • Gonarthrose • Postoperative und traumatische Reizzustände 	<p>Monozentrische Gelenkschienen verbessern die passive Stabilität. Zirkuläre Klettverschlüsse verbessern Funktion und Passform.</p>
<p>Knieführungsbandage mit Gelenkschienen Flexions-/Extensionsbegrenzung HMV-NR: 05.04.02.2</p>		<p>Knieführungsbandage mit Flexions-/Extensionsbegrenzung HMV-NR: 05.04.02.2 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Seitenbandläsion • Meniskusrekonstruktion • Gonarthrose • Instabilität 	<p>Polyzentrische Gelenkschienen. Flexions-/Extensionsbegrenzung in 5°-Schritten. Anatomisch normgestrickt.</p>

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Handgelenksbandage HMV-NR: 05.07.02.0</p>		<p>Handgelenksbandage mit Aluschiene HMV-NR: 05.07.02.0 Diagnose:</p> <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • Instabiles Handgelenk • Tendovaginitis • Posttraumatische Reizzustände 	<p>Bandage mit leichter Kompressionswirkung und individuell anpassbarer Aluminiumschiene. Verstellung durch Klettverschlüsse.</p>
<p>Handgelenksorthese mit Fingerauflage HMV-NR: 05.07.02.1</p>		<p>Handgelenksorthese mit Fingerauflage HMV-NR: 05.07.02.1 Diagnose:</p> <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • Karpaltunnelsyndrom • Tendovaginitis (schwere Form) • Nach Frakturen und Luxationen • Postoperativ 	<p>Verformbare Stabilisierungsschiene zur Ruhigstellung von Handgelenk und Hand. Mit Fingerauflage.</p>
<p>Stabilisierungsbandage HMV-NR: 05.07.02.2</p>		<p>Stabilisierende Handgelenksorthese HMV-NR: 05.07.02.2 Diagnose:</p> <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • Reizzustände im Handgelenk 	<p>Stabilisierende Handgelenksorthese ohne Fingerauflage zur Ruhigstellung. Anpassung der Aluschiene.</p>

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
Schultergelenks- bandage HMV-NR: 05.09.01.1		Gilchrist-Orthese HMV-NR: 05.09.01.1 Diagnose: _____	Schulterverletzungen z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Rotatorenverletzungen • Luxationen • Oberarmkopffrakturen • Oberarmschaftfrakturen • Nach OP 	Fixiert den Oberarm in Adduktionsstellung am Rumpf.
Schultergelenks- Führungsbandage HMV-NR: 05.09.01.2		Schulter-/Oberarm- Führungsbandage HMV-NR: 05.09.01.2 Diagnose: _____	<ul style="list-style-type: none"> • Postoperative Behandlung (AS, ASD, Acromioplastik, Rotatorenmanschettennaht) • Nachbehandlung nach Schulterluxation und -subluxation 	Stabilisierung der Schulter. Keine Dehnung im Schulter-/Nackebereich. Sichere Fixierung des Armes.
Schlüsselbeinbandage HMV-NR: 05.09.02.0		Claviculabandage HMV-NR: 05.09.02.0 Diagnose: _____	<ul style="list-style-type: none"> • Clavicula-Frakturen 	Schulterbandage zur Fixierung der Clavicula. Einfaches Anlegen. Sicherer, therapiegerechter Sitz. Klettverschlüsse.

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
Lumbalbandage HMV-NR: 05.14.01.0		Lumbalbandage ohne Pelotte HMV-NR: 05.14.01.0 Diagnose: _____	<ul style="list-style-type: none"> • Leichtes LWS-Syndrom • Pseudoradikuläre Schmerzausstrahlung 	Elastisches Gewebe. Kreuzweise ausgelegte Bänder bieten besondere Unterstützung im LWS-Bereich.
Lumbalbandage mit Pelotte HMV-NR: 05.14.01.1		Lumbalbandage mit Pelotte HMV-NR: 05.14.01.1 Diagnose: _____	<ul style="list-style-type: none"> • LWS-Syndrom • Akute und chronische Schmerzzustände • Bandscheibenschwäche • Lenden-Lordose 	Entlordosierung der LWS. Verstärkungsurte geben einen besonderen Halt.
Lumbalbandage mit Pelotte für Damen HMV-NR: 05.14.01.3		Lumbalbandage mit Pelotte HMV-NR: 05.14.01.3 Diagnose: _____	<ul style="list-style-type: none"> • LWS-Syndrom • Akute und chronische Schmerzzustände • Bandscheibenschwäche • Lenden-Lordose 	Der besondere Schnitt für Damen verhindert ein Hochrutschen der Bandage von der Hüfte.

Artikel

Rippenbruch-
bandage
HMV-NR: 05.11.01.0

Abbildung



Verordnung

Leib-/Rippenbruchbandage
HMV-NR: 05.11.01.0
Diagnose:

Indikation

- Rippenprellungen
- Rippenfrakturen
- Brustbeinprellungen
- Brustbeinfrakturen

Wirkung

Dehnungsfähige Bandage
mit Klettverschluss.
Komprimierend.




Spreizhose
HMV-NR: 05.05.01.3






Spreizhose
HMV-NR: 05.05.01.3
Diagnose:

- Hüftdysplasie
bei Säuglingen

Aus festem, meist
perforiertem Kunststoff
zur Spreizung der Ober-
schenkel. Zur stärkeren
Hüftbeugung zum Teil mit
Beugevorhaltekeilen
versehen. Mit Leib- und
Schulterbefestigungsgur-
ten.

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
Plexi-Leder-Einlagen HMV-NR: 08.03.01.0		Plexi-Leder-Einlagen HMV-NR: 08.03.01.0 Zusätze: Diagnose: _____	<ul style="list-style-type: none"> • Langsohlig • Polstersohle • Pro-/Supinationskeil • Verkürzungsausgleich • Fersenspornentlastung 	Extra dünne Einlagen. Geeignet für schöne Schuhe. Bei Senk-/Spreizfuß.
Kork-Leder-Schalen-Einlagen HMV-NR: 08.03.03.0		Kork-Leder-Schalen-Einlagen HMV-NR: 08.03.03.0 Zusätze: Diagnose: _____	<ul style="list-style-type: none"> • Langsohlig • Polstersohle • Pro-/Supinationskeil • Verkürzungsausgleich • Gipsabdruck • Fersenspornentlastung 	In Verbindung mit der Polstersohle für Problemfüße geeignet.
Schalen-Einlagen Kunststoff HMV-NR: 08.03.03.1		Schalen-Einlagen HMV-NR: 08.03.03.1 Kunststoff Zusätze: Diagnose: _____	<ul style="list-style-type: none"> • Langsohlig • Polstersohle • Pro-/Supinationskeil • Verkürzungsausgleich • Gipsabdruck • Fersenspornentlastung 	Einlagen für aktive Patienten.

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
Diabetes adaptierte Fußbettung HMV-NR: 31.03.04.3		Diabetes adaptierte Fußbettung HMV-NR: 31.03.04.3 Diagnose: <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • Diabetes mellitus • Polyneuropathie 	Einlagen im Schichtaufbau. Neoprenauflage zum Abführen der Scherkräfte.
1 paar konfektionierte Spezialschuhe		1 Paar konfektionierte Spezialschuhe "Diabeticus + Rheumaticus" Diagnose: <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • diabetisches Fußsyndrom • Neuropathie oder Polyneuropathie • HochrisikofüÙe • Nach Abheilung von Ulcerationen, Teilamputationen • Hallux rigidus • Rheumatische Fußveränderungen 	In diesem Spezialschuh ist genügend Platz um Spezialeinlagen und diabetes adaptierte Fußbettungen einzuarbeiten.
Verbandschuhe HMV-NR: 31.03.03.4		Verbandschuh, Langzeit (Stück oder Paar) HMV-NR: 31.03.03.4 Diagnose: <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • Postoperative oder sonstige Wundprozesse 	Zur frühzeitigen Gehfähigkeit bei Verbänden im Fußbereich und gegebener Belastbarkeit des Restfußes. Weite Öffnungsmöglichkeit. Individuell regulierbarer Verschuß. Zurichtungsmöglichkeit im Bodenbereich.

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
Kompressionsstrumpf bis zum Knie HMV-NR: 17.06.01.1		AD-Kompressionstrumpf HMV-NR: 17.06.01.1 Zusätze: Diagnose: _____	Stück / Paar • KKL 2 • KKL 3 • KKL 4 • Haftrand • Maß	KKL 2: Müde, schwere Beine. Mäßig bis ausgeprägte Varikosis. Schwanger- schaftsvarikosis. Nach venenchirurgischen Ein- griffen. Posttraumatische und postoperative Ödeme. Chronisch venöse Insuffizienz. Oberflächliche Thrombophlebitis.
Kompressionsstrumpf bis zur Leiste HMV-NR: 17.06.03.1		AG-Kompressionstrumpf HMV-NR: 17.06.03.1 Zusätze: Diagnose: _____	Stück / Paar • KKL 2 • KKL 3 • KKL 4 • Haftrand • Maß	KKL 3: Stark ausgeprägte Varikosis. Schwere Ödemneigung. Post- thrombotisches Syndrom. Nach Abheilung rezidivierender venöser Ulcera. Lymphödeme. Stark ausgeprägte Lipödeme.
Kompressions- strumpfhose HMV-NR: 17.06.04.1		AM-Kompressionstrumpf- hose HMV-NR: 17.06.04.1 Zusätze: Diagnose: _____	• KKL 2 • KKL 3 • KKL 4 • Fußspitze • Umstand • Maß	KKL 4: Schweres postthrom- botisches Syndrom. Schwere Ödemneigung nicht arteriellen Ursprungs. Stark ausge- prägte Lymphödeme (Elephantitis).

Artikel

Anziehhilfe für
Kompressionsstrümpfe
und Kompressions-
Armstrümpfe
HMV-NR: 02.40.01.3

Abbildung



Verordnung

Anziehhilfe für Kompressions-
strümpfe
HMV-NR: 02.40.01.3
Diagnose:

Indikation




- Bei Trägern von Kompressionsarm-/ und Beinstrümpfen, welche Schwierigkeiten beim Anziehen haben

Wirkung

Gleit-/ und Dehnhilfe. Das Anziehen der Kompressionsmittel wird stark erleichtert, da keine Kraft mehr von den Händen und Armen benötigt wird.





Wir führen in unserem Sortiment verschiedene Anziehhilfen für Kompressionsstrümpfe. Diese werden zusammen mit dem Patienten bei Anprobe der Kompressionsstrümpfe ausprobiert. Abgabe erfolgt dann je nachdem mit welcher Anziehhilfe der Kunde am besten zurecht kommt

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Bruchband, einseitig HMV-NR: 05.16.01.0</p>		<p>Leistenbruchband, links/rechts HMV-NR: 05.16.01.0 Diagnose: _____</p>	<p>• Leistenhernie</p>	<p>Federbruchband mit Pelotte und Gummigürt.</p>
<p>Bruchband, doppelseitig HMV-NR: 05.16.01.1</p>		<p>Leistenbruchband, doppelseitig HMV-NR: 05.16.01.1 Diagnose: _____</p>	<p>• Doppelseitige Leistenhernie</p>	<p>Federbruchband mit Pelotte und weicher Rückenpolsterung.</p>
<p>Maßgefertigtes Bruchband, doppelseitig HMV-NR: 05.16.01.5</p>		<p>Maßgefertigtes Bruchband, doppelseitig HMV-NR: 05.16.01.5 Diagnose: _____</p>	<p>• Leistenhernie</p>	<p>Federloses Bruchband. Angenehme Trageeigenschaft. Besonders bei älteren Patienten zu empfehlen.</p>

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
Rollator HMV-NR: 10.50.04.1		Rollator HMV-NR: 10.50.04.1 Diagnose: _____		Rollator mit Feststellbremse und höhenverstellbaren Schiebegriffen. Inkl. Tablett und Korb. Gepolsterte Sitzfläche. PU-Bereifung.
Toilettenstuhl HMV-NR: 18.46.02.0		Toilettenstuhl, fahrbar HMV-NR: 18.46.02.0 Diagnose: _____		Leicht zu lenkender, fahrbarer Toilettenstuhl mit abschwenkbaren Armlehnen. Mit Feststellbremse hinten. Gepolsterte Sitzfläche.
Toilettensitzerhöhung HMV-NR: 33.40.01.0		Toilettensitzerhöhung HMV-NR: 33.40.01.0 Zusätze: Diagnose: _____	Zusätze: • Mit Armlehnen • Höhenverstellbar	Toilettensitzerhöhung für alle gängigen WC-Becken. Mit und ohne Deckel. Erhöht den Sitz um ca. 10 cm. Einfaches Anbringen. Hohe Belastbarkeit.

Auszug aus unserem Reha-Programm

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Gehstock HMV-NR: 10.50.01.1</p>		<p>Gehstock HMV-NR: 10.50.01.1 Diagnose: _____</p>	<p>• Mit anat. Griff</p>	<p>Stand sicherer und rutschfester Gehstock.</p>
<p>Achselgehstützen HMV-NR: 10.50.03.0</p>		<p>1 Paar Achselgehstützen HMV-NR: 10.50.03.0 Diagnose: _____</p>		<p>Höhenverstellbare Achselstützen aus Kunststoff-Leichtmetall.</p>
<p>Mehrfußgehilfen HMV-NR: 10.50.01.3</p>		<p>4-Fußgehilfe HMV-NR: 10.50.01.3 Diagnose: _____</p>	<p>• Mit anat. Griff</p>	<p>Höhenverstellbare 4-Fußgehilfe aus Kunststoff-Leichtmetall. Hohe Standfestigkeit und Rutschsicherheit.</p>

Artikel

Anti-Dekubitus-
Fersenpolster
HMV-NR: 11.03.01.0

Abbildung



Verordnung

Anti-Dekubitus-Fersenpolster
HMV-NR: 11.03.01.0
Diagnose: _____

Indikation

- Dekubitus-Prophylaxe
- Entlastung der Fersen
- Unterstützung des Wärmeausgleichs

Wirkung

Mit Verschlussband für stufenlose und individuelle Fixierung. Einzel- und paarweise erhältlich.

Anti-Dekubitus-
Ellenbogenpolster
HMV-NR: 11.08.01.0



Anti-Dekubitus-
Ellenbogenpolster
HMV-NR: 11.08.01.0
Diagnose: _____

- Dekubitus-Prophylaxe
- Entlastung der Ellenbogen
- Unterstützung des Wärmeausgleichs

Mit Verschlussband für stufenlose und individuelle Fixierung. Einzel- und paarweise erhältlich.

Anti-Dekubitus-
Fellauflage
HMV-NR: 11.11.03.



Anti-Dekubitus-Fellauflage
HMV-NR: 11.11.03.
Diagnose: _____

- Dekubitus Prophylaxe

Heilklima-Anti-Dekubitus-Fellauflagen unterstützen den Wärmeausgleich der Haut. Können druckausgleichend wirken und zu einem günstigen Mikroklima beitragen.

In unserer hauseigenen Meisterwerkstatt für technische Orthopädie bieten wir unseren Kunden individuelle Maßanfertigungen und optimalen Service.

Leistungsprogramm der Maßanfertigungen:

- High-Tech Prothesen für die obere und untere Extremität
- Kosmetische Prothesen aus Silikon
- Stütz- und Korrektur-Orthesen
- Korsette zur Stützung, Korrektur und Stabilisierung der Wirbelsäule
- Orthopädische Fußbettungen
- Orthopädische Einlagen
- Spezial-Schuhe für Diabetiker und Rheumatiker



Microprozessor gesteuertes Kniegelenk bei Oberschenkelprothese.






Knieorthese nach Maß.



Handlagerungsorthese mit Fingerruhigstellung.

Haben Sie Fragen, dann freuen wir uns über Ihren Besuch oder Anruf. Wir nehmen uns gerne Zeit, um Ihnen eine umfassende Beratung zu geben.

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Mittelfußbandage mit Pelotte HMV-NR: 05.01.01.0</p>		<p>Mittelfußbandage mit Pelotte HMV-NR: 05.01.01.0 Diagnose:</p> <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • Spreizfüße • Schmerzhaftes Folgeerscheinungen im Mittelfuß 	<p>Entlastung durch komprimierende Wirkung des elastischen Bandes. Austauschbare Pelotte korrigiert das Quergewölbe.</p>
<p>Mittelfußbandage mit Pelotte, unelastisch HMV-NR: 05.01.01.2</p>		<p>Mittelfußbandage mit Pelotte, unelastisch HMV-NR: 05.01.01.2 Diagnose:</p> <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • Endzündlicher Spreizfuß 	<p>Quergewölbe wird durch das unelastische Band auch bei Belastung gehalten.</p>
<p>Sprunggelenkbandage mit Silikonpelotte HMV-NR: 05.02.01.0</p>		<p>Sprunggelenkbandage mit Silikonpelotte HMV-NR: 05.02.01.0 Diagnose:</p> <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • Überlastungserscheinungen • Reizzustände • Blutergüsse im Sprunggelenkbereich 	<p>Kompressionsbandage. Die Silikonpelotte reduziert den Druck auf das Sprunggelenk und fördert mit massierender Wirkung die Durchblutung.</p>

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Spitzfußbandage HMV-NR: 05.03.01.0</p>		<p>Spitzfußbandage HMV-NR: 05.03.01.0 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Leichte Peroneusparese 	<p>Elastische knöchelumfassende Bandage mit Gummizugführung zum Schnürschuh.</p>
<p>Toe-Off-Fußheber-Orthese HMV-NR: 23.00.06.9</p>		<p>Fußheberorthese aus Carbon HMV-NR: 23.00.06.9 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Peroneusparese • Fußheberschwäche 	<p>Leichte Fußheberschiene aus Carbon (230 g). Dynamisches Gangbild wird durch diese Schiene erreicht.</p>
<p>Hallux-Valgus-Nachtbandage HMV-NR: 23.00.03.9</p>		<p>Hallux-Valgus-Nachtbandage HMV-NR: 23.00.03.9 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Hallux-Valgus • Zur Stabilisierung nach Hallux-Valgus-Korrektur-OP 	<p>Die Kunststoffspange wird mittels individuellen Klettzügen gespannt.</p>


Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Patella Sehnenbandage HMV-NR: 05.04.01.1</p>		<p>Patella-Sehnenbandage HMV-NR: 05.04.01.1 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Patellaspitzenyndrom • Chondropathia patellae • Insuffizienz vorderes Kreuzband • Kontraindikation: Postthrombotisches Syndrom 	<p>Propriozeptiv stimulieren-der infrapatellarer Druck führt zu schnellerer und kräftigerer muskulärer Tonisierung.</p>
<p>Knie-Stabilisierungs- bandage HMV-NR: 05.04.03.0</p>		<p>Knie-Stabilisierungs- bandage HMV-NR: 05.04.03.0 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Postoperative oder posttraumatische Ruhigstellung des Kniegelenkes 	<p>Stabilisierende Knie-Lagerungsschiene mit Patellaussparung zur Ruhigstellung in 20° Beugeposition.</p>
<p>Knieorthese, leihweise HMV-NR: 05.04.02.1</p>		<p>Funktionssicherungs-Knie- schiene mit einstellbaren Ge- lenken. HMV-NR: 05.04.02.1 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • ACL • PCL • TEP-Lockerung • Schwere Gonarthrose • mehrachsige Instabilität • Knorpelrekonstruktion 	<p>Tibiapolster zur Reduzie- rung der vorderen Schub- lade. Feste Rahmen- konstruktion für opti- male Stabilisierung. Extensions- und Flexions- begrenzung.</p>

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Epicondylitisbandage mit Pelotte HMV-NR: 05.08.02.1</p>		<p>Epicondylitisbandage mit Pelotte HMV-NR: 05.08.02.1 Diagnose:</p> <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • Epicondylitis • Gelenkarthrose • Gelenkergüsse • Tendomyopathie 	<p>Formgestrickte Kompressionsbandage mit Pelottendruck.</p>
<p>Epicondylitisspange HMV-NR: 05.08.02.2</p>		<p>Epicondylitisspange HMV-NR: 05.08.02.2 Diagnose:</p> <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • Epicondylitis 	<p>Optimale Passform durch Kunststoffspange. Individuelle Druckregulierung durch Klettverschluß.</p>
<p>Daumensattelgelenkbandage HMV-NR: 05.07.01.0</p>		<p>Mittelhand-Daumen-Orthese HMV-NR: 05.07.01.0 Diagnose:</p> <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • Kontusionen • Distorsionen • Kapsel- /Bänderläsion • Arthrose des Daumengrundgelenks 	<p>Bewegungseinschränkung des Daumengrundgelenks .</p>

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Abdominalstütze HMV-NR: 05.11.01.0</p>		<p>Abdominalstütze HMV-NR: 05.11.01.0 Diagnose:</p> <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • Postoperativ • Narbenschutz • Leichter Hängeleib 	<p>26-30 cm breite, dehnfähige Bandage mit Klettverschluss. Leichte Kompressionswirkung des Abdominalbereiches.</p>
<p>Symphysenbandage HMV-NR: 05.11.02.0</p>		<p>Symphysenbandage HMV-NR: 05.11.02.0 Diagnose:</p> <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • Symphysenlockerung 	<p>Festes, unelastisches, beckenumschließendes Band mit Klettverschluss zur Stabilisierung der Symphyse.</p>
<p>BWS-Geradehalter HMV-NR: 05.13.01.1</p>		<p>Geradehalter HMV-NR: 05.13.01.1 Diagnose:</p> <hr/>	<ul style="list-style-type: none"> • Haltungsschwäche 	<p>Optimale Korrektur der BWS. Weiches, hautfreundliches Material sorgt für optimale Körperhaltung ohne Bewegungseinschränkung.</p>

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Osteoporose-Stützorthese HMV-NR: 23.00.00.0</p>		<p>Osteoporose-Stützorthese HMV-NR: 23.00.00.0 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Osteoporose • Multiple Frakturen 	<p>Durch dehnungsfähiges Material wird eine Aufrichtung des Patienten erzielt. Besonders tragefreundlich.</p>
<p>Kreuzstützleibbinde HMV-NR: 23.03.03.0</p>		<p>Kreuzstützleibbinde nach Maß HMV-NR: 23.03.03.0 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Chronische pseudo-radikuläre Lumbalgie • Bandscheibenvorfall • konservative Versorgung 	<p>Maßgefertigte Binde mit festen Rückenstäben und Pelotte (stabilisierend). Klettverschlüsse .</p>
<p>Lindemannmieder HMV-NR: 23.03.03.0</p>		<p>Lindemannmieder nach Maß HMV-NR: 23.03.03.0 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Osteoporose • Nervenwurzelirritation 	<p>Hochgezogenes, maßgefertigtes Mieder. Fester Rücken bis an die Schulterblätter. Klettverschlüsse.</p>

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Anatomische Cervicalstütze HMV-NR: 05.12.01.0</p>		<p>Anatomische Cervicalstütze HMV-NR: 05.12.01.0 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Cervicales • Schmerzsyndrom • Vertigo • Migraine cervicale 	<p>Ausgezeichnete Stützfunktion. Entlastung der HWS. Tag und Nacht tragbar.</p>
<p>Anatomische Cervicalstütze mit Verstärkung HMV-NR: 05.12.01.1</p>		<p>Anatomische Cervicalstütze mit Verstärkung HMV-NR: 05.12.01.1 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Distorsion HWS • Frakturen (Nachbehandlung) • Rheumatische Erkrankungen der HWS • Vertebralis Durchblutungsstörungen 	<p>Ausgezeichnete Stützfunktion durch zusätzliche Verstärkungseinlage. Entlastung der HWS. Entkrampfung der Halsmuskulatur.</p>
<p>Kunststoff Cervicalstütze HMV-NR: 05.12.02.1</p>		<p>Kunststoff-Cervicalstütze HMV-NR: 05.12.02.1 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Distorsion HWS • Nach OP • Subluxation • Luxation • Frakturen • Destruktive Knochenprozesse 	<p>Stabilisierung und leichte Extension der HWS in geeigneter Stellung. Überbrückung und weitgehende Ruhigstellung der HWS-Funktion.</p>

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
2-Backen-Einlagen HMV-NR: 08.03.04.1		2-Backen-Einlagen HMV-NR: 08.03.04.1 Zusätze: <hr/> Diagnose: <hr/>	<ul style="list-style-type: none">• Langsohlig• Polstersohle• Pro- /Supinationskeil• Verkürzungsausgleich• Gipsabdruck• Fersensporenentlastung	Kindereinlage bei starken Knickfüßen.
Fersenkeil HMV-NR: 31.03.04.0		Fersenkeil HMV-NR: 31.03.04.0 Zusätze: <hr/> Diagnose: <hr/>	<ul style="list-style-type: none">• Kurz• Langsohlig• Höhe mm	Beckenschiefstand. Beinlängendifferenz.
Stoßabsorber HMV-NR: 08.03.06.0		Stoßabsorber HMV-NR: 08.03.06.0 Diagnose: <hr/> (Bitte paarweise verordnen. Gefahr von Beckenschiefstand)	<ul style="list-style-type: none">• Fersensporn• Achillodynie	Entlastung des Fersensorns durch unterschiedliche Festigkeit des Silikons. Weicher Fersenauftritt.




Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
Absatz- oder Schuherhöhung HMV-NR: 31.03.04.1		- Absatzerhöhung - Schuherhöhung cm li. / re. HMV-NR: 31.03.04.1 Diagnose: _____	<ul style="list-style-type: none"> • Beinverkürzung 	Ausgleich der Beinlängen-Differenz. Über 1 cm ist eine Schuherhöhung notwendig.
Innen- oder Außenranderhöhung HMV-NR: 31.03.04.1		Innen- oder Außenranderhö- hung mit Absatzangleichung. cm li. / re. HMV-NR: 31.03.04.1 Diagnose: _____	<ul style="list-style-type: none"> • Statische Korrektur • USG • Aufbiegung des Kniespaltes 	Durch die Erhöhung des Außen- und Innenrandes bis zu 0,5 cm bei Absatz und Sohle wird die Bein- statik verändert.
Rollen HMV-NR: 31.03.04.2		<ul style="list-style-type: none"> - Ballenrolle - Schmetterlingsrolle - Mittelfußrolle - Zehenrolle bds. Diagnose: _____	<ul style="list-style-type: none"> - Hallux-Rigidus - Metatarsalgie - Entlastung des OSG, Chopart'- u. Lisfranc' schem Gelenk - Instabiles Kniegelenk 	<ul style="list-style-type: none"> - Entlastung des Ballendrucks - Entlastung Metatarsal II + III - Verringerung des vorderen Fußhebelarmes, Verkürzung der Schrittlänge - Vergrößert die Schrittlänge und die Sicherheitsebene.

Schuhzurichtungen können bis zu 3 Paar pro Jahr verordnet werden.

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
Kompressionsstrümpfe zur Lymphtherapie für das Bein		Kompressionsstrumpf mit Naht nach Maß bei lymph. Erkrankung. Länge: Zusätze: KKL: Diagnose: _____	<ul style="list-style-type: none">• KKL 2• KKL 3• KKL 4• Haftrand• Pelotten• Kompressions-Zehenteil• Reißverschluß• Fuß offen/geschlossen	Die offene, grobmaschige Struktur führt zu einer hohen Luftdurchlässigkeit.
Kompressionsstrumpf zur Lymphtherapie für den Arm		Kompressions-Arm-Strumpf mit Naht nach Maß bei lymph. Erkrankung. Zusätze: KKL: Diagnose: _____	<ul style="list-style-type: none">• KKL 2• KKL 3• KKL 4• ohne Finger• mit Finger• Schulterbefestigung• Arm- u. Handschuh getrennt• Pelotten	Festes Gestrick arbeitet sich nicht in Hautfalten ein. Gestrick bewirkt einen Mikromassageeffekt der Haut bei Bewegung.

Bei lymphatischen Erkrankungen wird von einigen Krankenkassen ein Verordnungsbeiblatt verlangt. Dieses kann bei uns, der Strumpfindustrie oder der Ärztekammer angefordert werden. Es wird dann vom verordnenden Arzt ausgefüllt und zusammen mit der ärztlichen Verordnung und einem Kostenvoranschlag von uns bei der jeweiligen Krankenkasse eingereicht.

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
Inkontinenz-Vorlagen für Männer		Inkontinenz-Vorlagen für Männer Diagnose: <hr/>	<ul style="list-style-type: none">• Leichte bis mittelschwere Tröpfcheninkontinenz• Nach Prostata-OP	Speziell geformt für Männer (in der Unterhose zu tragen).
Inkontinenz-Vorlagen HMV-NR: 15.25.01.		Inkontinenz-Vorlagen HMV-NR: 15.25.01. Diagnose: <hr/>	<ul style="list-style-type: none">• Tröpfcheninkontinenz• Leichter, mittlerer und starker Harndrang	Flüssigkeitsspeicher. Anatomische Formgebung. Hohe Saugfähigkeit.
Inkontinenz Windelhosen HMV-NR: 15.25.03.		Inkontinenz-Windelhosen HMV-NR: 15.25.03. "Anzahl" Karton Diagnose: <hr/>	<ul style="list-style-type: none">• Schwere Inkontinenz• Stuhlinkontinenz	Anatomische Passform. Auslaufschutz. Praxisgerechte und unproblematische Handhabung.

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Silikonbrustprothese HMV-NR: 24.35.03.0</p>		<p>Silikonbrustprothese HMV-NR: 24.35.03.0 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Individueller Ausgleich nach Mastektomie und Teilamputation • Ausgleichsteile bei Brusterhaltender OP • Wiederaufbau 	<p>Dauerversorgung zum optischen Ausgleich.</p>
<p>Brustprothesen-BH</p>		<p>Brustprothesen-BH Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mastektomie • Brusterhaltende OP • Wiederaufbau 	<p>Breite Träger verhindern das Einschneiden und Lymphabflussstörung. Taschen ein- oder beidseitig verhindern das Verutschen der Prothese und geben Sicherheit.</p>
<p>Brustprothesen-Badeanzug</p>		<p>Brustprothesen- Badeanzug Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mastektomie • Brusterhaltende OP • Wiederaufbau 	<p>Weiche, hautverträgliche und atmungsaktive Materialien.</p>

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Duschhocker HMV-NR: 04.40.03.1</p>		<p>Duschhocker HMV-NR: 04.40.03.1 Zusätze: Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none">• Mit Armlehnen• Mit Rückenlehne• Mit Wandmontage	<p>Höhenverstellbarer Duschhocker mit Saugfüßen für hohe Standfestigkeit im Nassbereich.</p>
<p>Badewannenlifter HMV-NR: 04.40.01.</p>		<p>Badewannenlifter HMV-NR: 04.40.01. Diagnose: _____</p>		<p>Akkubetriebener Badewannenlifter für ein sicheres Bad. Der Lifter wird einfach in die Badewanne gestellt und fährt auf Knopfdruck auf den Wannenboden und nach dem Bad wieder sicher nach oben.</p>
<p>Unterarmgehstützen HMV-NR: 10.50.02.0</p>		<p>1 Paar Unterarmgehstützen HMV-NR: 10.50.02.0 Zusätze: Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none">• Mit anat. Griff	<p>Kunststoff-Leichtmetall-Unterarmgehstützen. Höhenverstellbar mit Clipverschluss.</p>

Artikel

Oberarm-
Blutdruckmeßgerät
HMV-NR: 21.28.01.2

Abbildung



Verordnung

Oberarm-Blutdruckmeßgerät
HMV-NR: 21.28.01.2
Diagnose:

Indikation

Wirkung

Tischgerät mit großem
Display zur Darstellung
von Blutdruck und Puls.
Einfache Handhabung.

Inhalationsgerät
HMV-NR: 14.24.01.0



Inhalationsgerät
HMV-NR: 14.24.01.0
Diagnose:

Inhalationsgerät zur Be-
handlung von Atemwegs-
erkrankungen.

Weitere medizinische Geräte zu den Themen: Inkontinenz, Erektionsstörungen, Magnetfeldtherapie, Schmerztherapie, Muskelstimulation, Polyneuropathie, Hyperhidrosis.
Informationen und Prospektmaterial erhalten Sie aus unserem Hause.

Artikel	Abbildung	Verordnung	Indikation	Wirkung
<p>Sitzkissen HMV-NR: 11.11.01.0</p>		<p>Sitzkissen HMV-NR: 11.11.01.0 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none">• Coccygodynie• Zustand nach Steißbeinprellung und -fraktur• Perianale Entlastung bei Hämorrhoiden• Nach Enddarm-OP• Periproktitischer Abszess• Zustand nach Episiotomie	<p>Spezielles Ringkissen mit Aussparung im Steißbeinbereich, aufblasbar, mit Ventil, für jede Sitzgelegenheit geeignet. Auch als Luft- oder Latex-Ring erhältlich.</p>
<p>Anti-Dekubitus-Gel Sitzkissen HMV-NR: 11.11.02.0</p>		<p>Anti-Dekubitus-Gel-Sitzkissen HMV-NR: 11.11.02.0 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none">• Dekubitusprophylaxe• Unterstützung der Therapie	<p>Hochwertiges, elastisches Gel oder Luft garantieren optimale Druckverteilung. Passt sich der Körperform und Bewegungen an. Trägt aktiv zur Prävention bei. Atmungsaktiver Bezug.</p>
<p>Arthrodesen-Sitzkissen HMV-NR: 26.46.01.0</p>		<p>Arthrodesen-Sitzkissen HMV-NR: 26.46.01.0 Diagnose: _____</p>	<ul style="list-style-type: none">• Nach Implantation einer Hüftgelenksprothese• Operative Gelenkversteifung	<p>Sitzkissen mit geteilter Sitzfläche im Schenkelbereich. Stützkeil ist rechts und links einsetzbar. Durch Absenken der Beinauflage wird das Hüftgelenk im Sitzen entlastet.</p>

